

---

Subject: Mit den Nerven runter - dank Minoxidil. Durchhalten oder aufhören?

Posted by [caipi](#) on Wed, 23 May 2007 20:56:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo ihr Lieben!

Seit ca. 1 Jahr merke ich, dass ich einfach deutlich weniger Haare auf dem Kopf habe. Besonders im Scheitelbereich und vor allem hinten am Oberkopf scheint schon deutlich die Kopfhaut durch. Aber auch die Geheimratsecken werden größer und die Haardichte am ganzen Hinterkopf hat sich sehr verringert.

Direkt Haarausfall hatte ich allerdings nie. Ich habe immer so ca. 80 Haare an einem normalen Tag und etwa 130 an einem Tag mit Haarewaschen verloren.

Mein Problem lag aus meiner Sicht nur einfach daran, dass Haare in normalen Umfang ausfallen, aber einfach keine oder weniger neue Haare nachwachsen.

Als ich nun vor 4 Wochen beim Hautarzt war wurde mir (neben El-Cranell) Minoxidil 2% verordnet. Vom Apotheker gemischt, ohne Beipackzettel!!!! Ich habe dann wie vorgeschrieben jeden Abend kräftig von dem Zeug auf meinem Kopf verteilt. Dass man nur 1 ml nehmen darf wußte ich ja nicht!!!! Woher auch????? Tja und jetzt nach 4 Wochen habe ich wirklich extremen Haarausfall. Wo ich geh und steh purzeln die Haare, beim Waschen fallen hunderte aus!!!! Ich bin jetzt total verzweifelt. Innerhalb einer Woche ist mein eh schon dünnes Haar nochmal sichtbar weniger geworden. Bin am Ende!!

Jetzt meine Frage an euch:

Soll ich noch mit dem Minoxidil weitermachen und hoffen, dass es wieder besser wird? Oder soll ich lieber damit aufhören? Wie schon gesagt: Haarausfall im direkten Sinne hatte ich ja vor Minoxidil nicht, es sind einfach nur keine neuen nachgewachsen.

Man hat auch nix untersucht und es wurde keine Diagnose gestellt. Ich weiß nicht mal ob ich überhaupt AGA habe.

Hat jemand Erfahrung mit Absetzen von Minoxidil? Wird's dann evtl. noch schlimmer?

Könnte es evtl. helfen, wenn ich Minoxidil absetze, aber das El-Cranell weiterverwende? Könnte das vielleicht die "Entzugswirkung" von Minoxidil abschwächen?

Bin total verzweifelt. Wenn ich doch bloß früher auf dieses Forum gestossen wäre.... ich hätte niemals mit Minoxidil angefangen!!!!

---

Subject: Re: Mit den Nerven runter - dank Minoxidil. Durchhalten oder aufhören?

Posted by [lara](#) on Wed, 23 May 2007 21:40:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Ich habe selbst Minoxidil noch nicht benutzt, aber starker HA nach Beginn der Anwendung ist wohl ein Zeichen dafür, dass es Wirkung zeigt.

Schau mal auf dieser Seite und dem Begriff Shedding nach, da ist erklärt wieso es dazu kommt. Sonst denke ich, dass man nach 4 Wochen noch nicht wirklich was sagen kann, es könnte ja auch sowas wie Sommerhaarausfall sein. Und wenn du jetzt Minoxidil absetzt, kannst du vielleicht noch gar nicht wirklich beurteilen, ob es wirklich nicht geholfen hat bzw sogar den HA noch verschlimmert hat.

Aber ich bin hier auch noch recht neu und habe wenig Ahnung von der gesamten Thematik. Also warte erstmal ab, was die anderen hier noch so schreiben.

---

---

Subject: Re: Mit den Nerven runter - dank Minoxidil. Durchhalten oder aufhören?  
Posted by [Karola](#) on Wed, 23 May 2007 21:44:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo caipi,

bin heute zum ersten mal im forum. man ist mit dem problem nur im direkten umfeld alleine, hier wohl nicht.

habe seit 1999 eine Mischung aus minoxidil 2% mit estradiol. habe es sehr gut vertragen, war mir aber der Wirkung nicht ganz sicher.

nehme noch süßholzpräparate u. die valette.

habe nun im dezember das minoxidil abgesetzt, da mein haarausfall einen niedrigstand hatte. stieg um auf koffeinhaltiges haarwasser. die quittung bekam ich jetzt im april. ca. 500 haare bei einem waschgang.

habe mir wieder die Mischung besorgt und trage wieder täglich auf.

wie das jetzt bei dir ist, kann man ja daraus nicht schließen.

hatte aber früher auch mal el cranell, nach dessen absetzen ich ebenfalls ein fiasko erlebte.

aber die zeit, in der ich es nahm, war halt sehr angenehm.

ich bin der meinung, so lange man nicht weiss, welche art haarausfall man hat, gibt es die 100% lösung wohl nicht.

und wer weiss das schon? gruß karola

---

---

Subject: Re: Mit den Nerven runter - dank Minoxidil. Durchhalten oder aufhören?  
Posted by [Karola](#) on Wed, 23 May 2007 22:24:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo caipi,

habe gerade einmal laras tip ausprobiert und unter shedding nachgeschaut.

demnach ist der verstärkte haarausfall bei minoxidil nicht ungewöhnlich.

schau doch selbst mal unter f.a.q. nach.

gruß karola

---

---

Subject: Re: Mit den Nerven runter - dank Minoxidil. Durchhalten oder aufhören?

Posted by [Foxy](#) on Thu, 24 May 2007 07:52:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Auszug

Es gibt einige, die behaupten, dass Behandlungen wie Propecia und Minoxidil ein beharrliches Shedding länger als die ersten drei Monate verursachen. Während es keine Forschungsbeweise für diese Behauptungen gibt, ist es immer möglich, dass eine Person eine ungünstige Reaktion auf ein Medikament haben kann. Wir sind jeder wegen unserer unterschiedlichen genetischen Ausstattung einzigartig in Bezug auf die Umgebung, in denen wir jeweils leben. Dies bedeutet, dass es verschiedene Antworten auf dasselbe Medikament gibt, wenn es von verschiedenen Leuten verwendet wird. Es ist fast unvermeidlich das einige wenige Leute eine schlechte Reaktion auf ein Medikament haben. Es kann sein, dass für einige Minoxidil mehr schadet, als nutzt und der Follikelwachstumszyklus beeinträchtigt wird. Wenn dies der Fall ist, sollte mit der Verwendung des Medikaments aufgehört werden.

Das hab ich von @Tino gefunden

Nochmal zu den Mittelchen,..und Biotin,was du ja weiter unten als wirkungslos beschrieben hast.Genetische Alopezie kann nur mit einer ausgefeilten Synergiebehandlung effektiv theraphiert werden.Hierzu gehört auch Biotin in höheren Dosen,da es die zelluläre Insulinaufnahme verbessert.Insulin ist ebenso wie IGF-1 ein antiapoptotisches Peptid,...Energie und Treibstoff für den Haarwuchs.Auch Minoxidil wirkt weniger gut,und kann u.u sogar schaden wenn der Haarfollikel nicht genügend Insulin bekommt,oder wenn die mesenchymale Insulinproduktion,durch physiochemische Stressoren unterdrückt wird.L-Cystin z.b hemmt die antiproliferativen Effekte des Zytokins TGF- $\beta$ ,und Arginin lässt den IGF-1 Spiegel ansteigen.Wie Fred ja schon weiter unten aufgeführt hat,wirken sich Eisentabletten bei nicht änemischen Frauen positiv auf die Korrektur des Haazyklus aus.Es ist an sämtlichen Enzymvorgängen beteiligt,und kann auch den Antioxidantenstatus beeinflussen.

---

Subject: Re: Mit den Nerven runter - dank Minoxidil. Durchhalten oder aufhören?

Posted by [jutta62](#) on Thu, 24 May 2007 11:12:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo...

mir ging es genauso: Keine gesicherte Diagnose, Minoxidil auf den ganzen Kopf, Shedding, Nebenwirkungen, Absetzen, nochmal Horrorshedding, eigentlich aber wahrscheinlich langjähriger Eisenmangel als Ursache des Haarausfalls. Um dir eine "Abkürzung" zu geben, bzw., mir zu ersparen, alles wiederholen zu müssen, lese diese Threads:

[http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/m/10485/#msg\\_1\\_0485](http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/m/10485/#msg_1_0485)

[http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/m/10818/#msg\\_1\\_0818](http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/m/10818/#msg_1_0818)

[http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/m/10915/#msg\\_1\\_0915](http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/m/10915/#msg_1_0915)

Alle Fragen, die sich aus meinem Tun ergeben, ganz mutig unter den von dir eröffneten Thread an alle stellen!

Wollte dir einen Wegbereiter geben

Herzl. Gruß, Jutta

---

---

Subject: Re: Mit den Nerven runter - dank Minoxidil. Durchhalten oder aufhören?  
Posted by [barbara](#) on Thu, 24 May 2007 12:33:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo jutta,

ich habe mit großem interesse deine links gelesen (deinen HA-werdegang) und wollte dich fragen:

wie geht es dir HEUTE?

hat sich dein ferritinwert erhöht und ist dein HA besser geworden?

ich frage deshalb, weil ich im sommer 2006 wegen starkem diffusem HA die blutwerte überprüfen ließ, und ein ferritinwert von 11 festgestellt wurde. der eisenwert war in ordnung, aber hämoglobin war auch sehr niedrig. seitdem nehme ich ferro sanol tägl. 1 tabl. und der ferritinwert war zuletzt bei 44. nach fast einem jahr!!!

komisch daran ist, dass trotzdem über die winterzeit mein HA wirklich erträglich war bzw. fast normal für meine verhältnisse. deswegen glaube ich nicht mehr an HA infolge eisenmangels. was meinst du?

lg barbara

---

---

Subject: Re: Mit den Nerven runter - dank Minoxidil. Durchhalten oder aufhören?  
Posted by [jutta62](#) on Thu, 24 May 2007 14:42:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@barbara

Ich habe den heftigen Minoxidilenzug "wahrscheinlich" noch nicht überstanden (bezeichne meinen Zustand als "Syndrom", die Eisenzufuhr ist auch noch zu kurz um auf die Haare Einfluß nehmen zu können).

Seit 4 Wochen ist eine leichte Verbesserung eingetreten, wobei ich gemessen an den Massen, die ich verloren habe, nicht mit Sicherheit sagen kann, ob es eine wirkliche ist, langsam von Woche zu Woche nähere ich mich den Zahlen, deretwegen ich 2005 zum Arzt bin.

Es ist zu früh für ein update, aber um es mal bildlich darzustellen: Es gab solche Holzrechen mit breitem Zinkenabstand, wenn ich mir eine Strähne ins Gesicht kämme, sind die Zinken meine überlebenden Haare, die Zwischenräume sind gut gefüllt mit ca. 3,5 Zentimeter langen und Stoppeln spüre ich auch. Deshalb halte ich immer zuversichtlicher daran fest, daß AGA bei mir eine Fehldiagnose war.

Gruß, Jutta

P.s.: Die anderen Fragen würde ich gerne im parallelen Thread "Sommerhaarausfall", wo du sie auch gestellt hast, beantworten, macht`s archivfreundlicher, hier geht es eher um Minoxidil, als um Eisen.

---